

Bericht zum Turnbetrieb 2020

Das Turnjahr 2020 wurde stark von der Corona-Situation beeinflusst.

Von Januar bis Mitte März konnten 7 Turnstunden durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl bewegte sich zwischen 15 und 25 Turnern.

Am 12. März wurde vom Bundesrat der Lockdown angeordnet, der bis Mitte Juni andauerte. In der Zwischenzeit wurden die Sanierungsarbeiten in der Turnhalle der Kantonsschule vorgezogen, dass wir die Halle vor den Sommerferien nicht benutzen konnten.

Während der Sommerferien wurde vom Schutzbeauftragten der Männerriege, Ruedi Leemann, ein Schutzkonzept für die Wiederaufnahme des Turnbetriebs auf dem Vitaparcours im Bannwald vorbereitet.

Hans Jürg Zaugg führte am 13. August eine Turnerschar durch den Bannwald mit einem eigens dafür erstellten Turnprogramm.

Am 20. August durften wir die Turnhalle der Kantonsschule erstmals nach der Renovation wieder benutzen. 24 Turner freuten sich sehr darüber. Das dazu notwendige Schutzkonzept wurde erstellt und von der Administration der Kantonsschule akzeptiert.

Da die Corona-Infektionen bereits wieder am Ansteigen waren, nahmen an den kommenden 5 Turnabenden nur noch zwischen 11 und 21 Turner teil. Vielleicht war ihnen die ständige – aber auch vorgeschriebene – Wiederholung des Schutzkonzeptes zu viel ...

Ab 19. Oktober wurden durch den Bundesrat Ansammlungen von mehr als 15 Personen verboten, noch bevor wir den Turnbetrieb wieder aufnehmen konnten. Der Vorstand entschied sich, vorerst bis zum 26. November, dann schliesslich bis Ende Jahr sämtliche Turnstunden zu sistieren.

Aufgrund der nur wenigen absolvierten Turnstunden macht eine Auswertung keinen Sinn.

Trotz allem bedanke ich mich beim gesamten Turnteam und dem Materialwart Thomas Flückiger für die Durchführung dieser Turnstunden.

Wir hoffen alle, dass die eingeleiteten Massnahmen zur Reduktion der Corona-Infektionen fruchten, dass wir im neuen Jahr irgendwann unseren Turnbetrieb wieder aufnehmen können.

Riegenpräsident René Laesser, 27.11.2020